KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Daun
Ortsgemeinde Schalkenmehren
AGS-Schlüssel: 23301063

Stichtag: 30.04.2014

Hauptwohnung gesamt: 582 Nebenwohnung gesamt: 43 Einwohner gesamt: 625
Anzahl der bewohnten Straßen: 29
Anzahl der bewohnten Adressen: 228

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	297	51,031	285	48,969	582	100
davon Ausländer	2	22,222	7	77,778	9	1,546
gemeldete Nebenwohnungen	21	48,837	22	51,163	43	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**318**	**50,88**	**307**	**49,12**	**625**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	27	4,639	16	2,749	43	7,388
10-19 Jahre	29	4,983	25	4,296	54	9,278
20-29 Jahre	33	5,67	29	4,983	62	10,653
30-39 Jahre	34	5,842	31	5,326	65	11,168
40-49 Jahre	42	7,216	40	6,873	82	14,089
50-59 Jahre	57	9,794	46	7,904	103	17,698
60-69 Jahre	29	4,983	37	6,357	66	11,34
70-79 Jahre	33	5,67	39	6,701	72	12,371
80-89 Jahre	13	2,234	18	3,093	31	5,326
90-99 Jahre	0	0	4	0,687	4	0,687
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**297**	**51,031**	**285**	**48,969**	**582**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	14	2,405	6	1,031	20	3,436
3-5 Jahre	4	0,687	6	1,031	10	1,718
6-15 Jahre	23	3,952	17	2,921	40	6,873
16-17 Jahre	6	1,031	2	0,344	8	1,375
18-20 Jahre	10	1,718	16	2,749	26	4,467
gesamt	**57**	**9,794**	**47**	**8,076**	**104**	**17,869**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	2	0,344	2	0,344
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,515	2	0,344	5	0,859
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,344	2	0,344	4	0,687
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	0,515	3	0,515	6	1,031
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	5	0,859	2	0,344	7	1,203
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	5	0,859	0	0	5	0,859
gesamt	**18**	**3,093**	**11**	**1,89**	**29**	**4,983**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	25	4,296	29	4,983	54	9,278
römisch-katholisch	216	37,113	226	38,832	442	75,945
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,172	1	0,172
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	3	0,515	3	0,515
ohne Angabe, gemeinschaftslos	56	9,622	26	4,467	82	14,089
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**297**	**51,031**	**285**	**48,969**	**582**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	135	23,196	92	15,808	227	39,003
verheiratet	135	23,196	135	23,196	270	46,392
verwitwert	6	1,031	35	6,014	41	7,045
geschieden	21	3,608	23	3,952	44	7,56
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**297**	**51,031**	**285**	**48,969**	**582**	**100**

Die Daten wurden am 08.05.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.